300. Ausgabe

Februar 2024

Unser HEIMBLÄTTLE

Neues aus dem Haus im Park

Bauernregel:

Wenn's im Februar nicht schneit,
schneit's in der Osterzeit.

Um Lichtmess (2.2.) hell und schön,
da wird der Winter niemals geh'n.

WOHLFAHRTSWERK
FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Redaktionsteam

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Monat befinden wir uns mitten in der sogenannten „fünften Jahreszeit“. Die närrischen Tage mit Schmotziga Donnerstag, Rosenmontag und Fasnetsdienstag stehen uns bevor. Überall werden in diesen Tagen die Narren los sein, Heiterkeit und gute Laune herrschen.

Selbstverständlich werden auch wir hier im Haus im Park diese närrischen Tage gebührend begehen. Gerade an Tagen, die in einer Region traditionell einen gewissen Stellenwert haben, zeigt sich, wie die Seniorinnen und Senioren, die in Einrichtungen leben, in ihre Gemeinde eingebunden sind. Die Bisinger Narren besuchen die Bewohnerinnen und Bewohner an den bunten und turbulenten Tagen.

Diese Fasnet ist kurz! Die Fasnet beginnt an Dreikönig und dieses Jahr ist bereits am 13.02.2024 Aschermittwoch. Aber warum ist die Fasnetszeit jedes Jahr unterschiedlich?

Die Fasnet richtet sich nach Ostern. Da Ostern nach astronomischen Gesetzen festgelegt wird und davon werden wiederum Aschermittwoch und die anderen kirchlichen Feiertage abgeleitet. Das 1. Konzil von Nicäa (im Jahr 325) legte fest, dass der Ostersonntag am 1. Sonntag nach dem 1. Vollmond im Frühling gefeiert wird. Die Fastenzeit beginnt am Aschermittwoch und endet nach 40 Tagen in der Osternacht.

Also variiert die Fasnet vom 06.01. bis 03.02. oder bis zum 09.03. Im Jahre 2285 ist es wieder die aller kürzeste Fasnet, die möglich ist. Dort ist dann der Aschermittwoch am 4. Februar. Zuletzt war dies 1818 so.

„Mo hei – bischt grea“

Ihr
Redaktionsteam

Impressum
Herausgeber:
Haus im Park
Bahnhofstraße 34
72406 Bisingen
Telefon 07476/9439-11
V.i.S.d.P.: Marianne Haug
Einrichtungsleitung

Redaktion:
Beiter, Achim
Glatthaar, Jens
Graf, Margot
Haug, Marianne

Träger:
Wohlfahrtswerk
für Baden-Württemberg
Schloßstraße 80, 70176 Stuttgart
Tel. 0711/61926-0
info@wohlfahrtswerk.de
www.wohlfahrtswerk.de

Fotos:
Haus im Park
Pixelio.de

Druck:
Druckhaus Mayer
Zollerstraße 2
72406 Bisingen
Internet: www.druckhaus-mayer.com

Die Seite des Fördervereins Altenhilfe Bisingen e.V.

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitglieder

Irgendwie ist es schwer zu verstehen, die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel sind erst ein paar Tage her und schon sind unsere Gedanken in einer anderen Jahreszeit.
In den kommenden Tagen oder Wochen nähern wir uns dem Höhepunkt der Fastnachtszeit. Die Freude und der Spass wird bei vielen unserer Mitbürger in dieser Zeit groß geschrieben. Und damit der Spass nicht zu kurz kommt, nehmen sogar manche Leute am Rosenmontag und Fastnachtsdienstag Urlaub.
Der Urwald-Doktor und Theologe Albert Schweitzer sagte einmal: »Fröhlichkeit und Ausgelassenheit gehört einfach dazu, wie der Duft zu einer Blume«. Bei allen Problemen die uns zur Zeit in der Welt, in der Politik, in Kriegs-Gebieten, in der Umwelt und vielen anderen Dingen beschäftigen, ist für ein paar Tage oder Wochen der Begriff der Freude und der Ausgelassenheit angesagt.
Wir müssen jedoch auch akzeptieren, dass es einige Leute gibt, die diese Zeit und diese Tage als »einen komischen Brauch« sehen und leicht und locker darauf verzichten könnten. Die Frage ist: Sollten wir nicht einmal im Jahr so richtig ausgelassen und lustig sein? Sind Freude und Humor nicht eigentlich sehr christliche Tugenden?
Wir wünschen Ihnen mit oder ohne Fastnachts-Treiben bis Aschermittwoch und selbstverständlich auch darüber hinaus, gute Gesundheit und viele fröhliche Momente.

Wie in der letzten Ausgabe des «Heimblättle» versprochen wollen wir auch in diesem Jahr mit einigen Veranstaltungen Abwechslung und schöne Momente in den Alltag unserer Seniorinnen und Senioren zu bringen.
Zur ersten Veranstaltung im diesem neuen Jahr hatten wir ja am Freitag, dem 19. Januar einen schönen musikalischen Nachmittag mit dem Feuerwehrchor Onstmettingen.
Nun folgt für alle die Freude und Humor haben am Donnerstag, dem **8. Februar** eine **fröhliche Fasnachtsparty** veranstaltet von den Frauen des Besuchsdienstes. Sind Sie einfach mit viel Freude dabei.
Am Freitag, dem 16. Februar freuen wir uns auf einen musikalischen Unterhaltungs-Nachmittag mit dem uns allen bekannten Musiker **»Huppy« (Hubert Diemant) ab 15 Uhr** in der Cafeteria. Wir laden sie alle recht herzlich ein und freuen uns auch nach der Fasnet auf diesen Nachmittag.

Eine gute Zeit und alles Gute wünscht Ihnen die gesamte Vorstandschaft des Fördervereins Altenhilfe eV.
Kurt Mayer, 1. Vorsitzender

Veranstaltungen im Februar

Gruppengymnastik: montags und mittwochs um 10:00 Uhr

Donnerstag, 08.02.	**14:30 Uhr**	**Hausfasnet** im Erdgeschoß
Dienstag, 13.02.	**10:00 Uhr**	**Besuch der Bisinger Nichthuldiger und Kirchamäus**
Donnerstag, 15.02.	**15:45 Uhr**	**katholischer Gottesdienst** im Erdgeschoß
Freitag, 16.02.	**15:00 Uhr**	**Musikalische Unterhaltung mit Huppy Alleinunterhalter Hubert Diemant** – organisiert vom „Förderverein Altenhilfe e.V.“ – im Erdgeschoß
Dienstag, 20.02.	**15:15 Uhr**	**Gemeinsames Singen mit dem Besuchsdienst** im Erdgeschoß
Freitag, 23.02.	**15:45 Uhr**	**evangelischer Gottesdienst** im Erdgeschoß

Zur Fastnachtszeit

Und beut der Winter auch manche Leiden,
So will er doch nicht traurig scheiden:

Er bringt uns erst noch die Fastnachtszeit
Mit aller ihrer Lustigkeit.

Da gibt es Kurzweil mancherlei,
Musik und Tanz und Mummerei,

Pfannkuchen, Brezel, Kuchen und Weck’,
Und Eier und Würste, Schinken und Speck.

Wir Kinder singen von Haus zu Haus
Und bitten uns eine Gabe aus,

Und machen’s hinterdrein wie die Alten
Und wollen heuer auch Fastnacht halten.

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Soziale Aktivitäten

Fast schon Fasnetsstimmung herrschte am 25. Januar im Haus im Park, dank Frau Josefine Dehner vom Besuchsdienst des Fördervereins Altenhilfe e.V. Sie hatte sich wie jedes Jahr bereit erklärt, mit den BewohnerInnen Fasnetsküchle zu backen.

Verschiedenste Formen wurden ausgeschnitten. Den Teig noch etwas gehen lassen und dann ab in den Topf und goldbraun gebacken. Mit Zucker oder Puderzucker bestreut war der Gaumenschmaus perfekt.

Es herrschte ein Kommen und Gehen, denn der Duft verteilte sich im ganzen Haus und lockte viele BewohnerInnen an. Perfekt dazu genossen die Gäste eine Tasse Kaffee.

Vielfach kam der Wunsch auf, dies öfters zu machen. Kein Grund zur Sorge, denn am „Schmotzigen“ beim Hausball und am Fasnetsdienstag, wenn die „Nichthuldiger“ mit ihren Narren, Musik und Blumen das Haus besuchen, werden nochmals Küchle angeboten.

Auf diesem Weg auch ein herzliches Vergelt’s Gott an Frau Dehner vom Besuchsdienst, welche sich immer Zeit nimmt, die BewohnerInnen sei es mit Fasnetsküchle oder im Herbst mit Zwiebelkuchen zu erfreuen.

Rätsel

Silbenrätsel

Tragen Sie die Silben in die Kästchen ein. Die grün markierten Felder ergeben ein Lösungswort.

Don - fetti - kei - Kon - Kos - mon - ners - Ro - sen - ßig - Sü - tag - tag - ten - ter - tüm - Win

1	Der wichtigste Tag im Karneval. In Deutschlands Karnevalshochburgen finden die große Umzüge statt.	2
2	Diese Leckerei werfen die Narren an den Umzügen aus.	3
3	Dieser Tag gehört im Karneval und an der Fasnet den Frauen. Man nennt ihn auch den schmotzigen ...	5
4	Die Papierschnipsel werden bei den Umzügen massenhaft ausgeworfen.	1
5	Die Verkleidung an diesen Tagen nennt man auch.	6
6	Die schurig schönen Masken sollen den …. vertreiben.	4

Lösungswort:

1 2 3 4 5 6

So nennt man die 5. Jahreszeit.

Viel Spaß beim Raten!

Auflösung gibt es auf der Seite 12

Silvester

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Haus im Park ließen am Silvesterabend in geselliger Runde das alte Jahr gemeinsam feierlich ausklingen. Hierzu wurde der Wohnbereich festlich geschmückt und gemeinsam von Mitarbeitenden und Bewohner/innen Bowle und Käseigel vorbereitet.

Viele der im Haus im Park lebenden Menschen nahmen an der Silvesterfeier teil, bei der traditionell Bowle und Käseigel serviert wurde, was alle sichtlich genossen.

Die Teilnehmenden verbrachten so die letzten Stunden des Jahres in schöner Geselligkeit, in der man gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückblickte. Ein Höhepunkt des Abends war das „Schrottwichteln“, bei dem alle begeistert mitmachten und dabei beste Stimmung herrschte.

Die Bewohnerinnen und Bewohner saßen bei guter Unterhaltung noch bis in den späten Abend zusammen und verabschiedeten fröhlich feiernd das Jahr 2023.

Neujahrsessen

Das Team des Haus im Park hat zu Beginn des Jahres 2024 für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörige ein Neujahrsessen geplant. Am Sonntag, den 28.01. wurde ein Neujahrsempfang mit gemeinsamem Mittagsessen für die Seniorinnen und Senioren mit ihren Angehörigen angeboten. Zur Freude der Mitarbeitenden meldeten sich zahlreiche Teilnehmer an, um gemeinsam das Jahr 2024 zu begrüßen. In der feierlich hergerichteten Cafeteria wurde zur Begrüßung Sekt gereicht, je nach Wunsch mit oder ohne Alkohol und so konnten alle Essensgäste gemütlich ankommen. Zur Eröffnung des Menüs wurde eine Geflügelcremesuppe gereicht. Im Anschluss kredenzte unsere Küche als Hauptgang rosa gebratenes Kalbsrückensteak an Morchelrahmsoße oder Rotweinjus mit Kartoffelgratin oder Spätzle. Das ursprünglich angekündigte Schwarzwurzel-Karottengemüse musste wegen Lieferschwierigkeiten durch Spargel ersetzt werden, was der Qualität des Menüs keinen Abbruch tat. Abgerundet mit einer Orangencreme als Dessert war dieses besondere Menü für alle Teilnehmer ein gelungener Auftakt des Jahres. In der Cafeteria konnten die Gäste ihr gemeinsames Mittagessen anschließend gemütlich ausklingen lassen.

Feuerwehrchor Onstmettingen

Am 19. März konnten wir erfreut den Feuerwehrchor Onstmettingen im Haus im Park für die Gestaltung der monatlichen musikalischen Veranstaltung willkommen heißen.

Der Vorsitzende des Förderverein Altenhilfe e.V., Herr Kurt Mayer, begrüßte die Sänger des Feuerwehrchores und alle Bewohnerinnen und Bewohner aus Pflegeheim und Seniorenwohnanlage, die zahlreich in die Cafeteria gekommen waren, um den Chorgesang bei Kaffee und Kuchen zu genießen.

Stimmkräftig trugen die Herren des Feuerwehrchores Volkslieder vor. So ließen sie Lieder wie „Endlos sind jene Straßen“ und „La Pastorella“ in der Cafeteria erklingen.

In der wohlverdienten Pause der Sänger verstand es Herr Mayer, passend zum Jahresanfang, mit dem Gedicht „Neue Vorsätze fürs Neue Jahr“ und mit dem schwäbischen Gedicht „d’Fasnet“, mit dem er auf die bevorstehende Fasnetszeit einstimmte, die Bewohnerinnen und Bewohner zu unterhalten. Er wurde mit großem Applaus für den Vortrag belohnt! Nach der Pause setzte der Chor seine Darbietung mit „Es kommt der Tag“ fort, dem sie weitere be-

kannte Schlager, wie „Steig in das Traumboot der Liebe“, „Fliege mit mir in die Heimat“ und „Eine weiße Rose“ folgen ließen.

Zum Schluss bedankte sich Herr Mayer bei den Sängern für ihren gelungenen Auftritt an diesem Nachmittag und der Chor stimmte als Zugabe noch das für einen Feuerwehrchor passende Lied „Nimm einen von der Feuerwehr“ an, bevor sie zum Abschluss mit „Böhmischer Traum“ ihr Konzert ausklingen ließen.

Wir danken dem Feuerwehrchor Onstmettingen für die stimmungsvolle gesangliche Darbietung, mit der sie allen Anwesenden großes Vergnügen bereitet haben. Dank gilt auch Herrn Mayer vom Förderverein Altenhilfe e.V. für die Organisation dieser Veranstaltung und den Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes für ihre Unterstützung. Ein toller Nachmittag!

Verabschiedung von Herr Naso

Eine Ära geht zu Ende im Haus im Park und alle Mitarbeiter verabschiedeten Herrn Naso nach nahezu 27 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Ein äußerst zuverlässiger Mitarbeiter, geschätzter Kollege und guter Freund verlässt das Haus im Park. Mit ihm geht ebenfalls viel Wissen und Routine, hat Herr Naso doch das Haus im Park bereits seit der Bauphase begleitet. Vorerst wird er seinem Nachfolger, Herrn Haid, sowie allen Mitarbeitern mit Rat und auch noch ein wenig Tat zur Verfügung stehen.

Als zweiter Mitarbeiter im Haus im Park kümmerte sich Rosario Naso ab dem Rohbau um die technischen Belange und kennt die Einrichtung somit wie seine Westentasche. Frau Steißlinger, die damalige Einrichtungsleitung, stellte ihn in Absprache mit der Gemeinde Bisingen sowie dem zuständigen Geschäftsführer des Wohlfahrtswerks für Baden-Württemberg ein. Für den Bewerber war das ein ziemlicher Einstellungsmarathon. Die damalige Entscheidung für Rosario Naso als Hausmeister war ein absoluter Glücksfall für das Haus im Park. Damals wie heute sind Gebäude und Grünanlagen in gepflegtem Zustand. In der Anfangszeit des Haus im Park wurde der Hausmeister von Zivildienstleistenden bei seinen vielfältigen Aufgaben unterstützt, später dann von Hausmeistergehilfen. Seit mehreren Jahren ist sein jetziger Nachfolger, Frank Haid, bereits im Haus beschäftigt und kennt sich gut aus.

In diesen fast 27 Jahren hat Herr Naso viel erlebt, vermutlich könnte er ein Buch darüber schreiben. Von Ausflügen, Festen oder Jubiläen, die er mit Bewohnern, Angehörigen und Kollegen feiern konnte. Von Bedienungsfehlern und kaputter Technik bis hin zu Hochbeeten und Eichenprozessionsspinnern hat unser Hausmeister alles Mögliche angetroffen. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde Rosario Naso gebührend in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit einer Bilderpräsentation, Geschenken und vielen guten Wünschen dankte Einrichtungsleitung Frau Haug Herrn Naso im Namen des Teams und der Bewohnerinnen und Bewohner und wünschte ihm Glück und Gesundheit für seinen neuen Lebensabschnitt.

„Dass das Haus im Park nach 26 Jahren so dasteht, haben wir Herrn Naso zu verdanken.“

Verabschiedung von Herr Naso

Herr Naso

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner
vom Haus im Park und Seniorenwohnanlage,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach 47 Jahren und 4 Monaten im Berufsleben und 26 Jahren und 8 Monaten im Haus im Park hatte ich am 23.12.2023 meinen letzten Arbeitstag. Ich danke herzlich euch allen für die schöne gemeinsame Zeit und die gute Zusammenarbeit, die mir immer sehr viel Spaß gemacht hat. Nun freue ich mich auf das Leben als Rentner. Ab Januar 2024 arbeite ich weiter mit einem geringfügigen Arbeitsvertrag und werde Herrn Haid unterstützen. Ich freue mich mit Ihnen weiter in Kontakt zu bleiben. Mitte Januar haben mich meine Kollegen überrascht und mir einen tollen Abschied bereitet. Vielen Dank dafür.
Ich wünsche Ihnen alles Gute und viel Gesundheit.

Euer Rosario Naso

Besuch der Sternsinger

Zu Beginn des Neuen Jahres besuchten auch dieses Jahr wieder die Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde Bisingen das Haus im Park.
Am Vormittag des Dreikönigstages kam eine große Gruppe Sternsingerinnen und Sternsinger mit ihren Begleiter/innen und trugen auf beiden Etagen, mit Gitarre begleitet, Lieder und ihre Verse vor, womit sie alle Anwesenden beeindruckten.

Die Bewohnerinnen und Bewohner freuten sich sehr darüber, dass anlässlich des traditionellen Dreikönigssingen die Sternsinger zu uns in die Einrichtung gekommen sind.
Wir bedanken uns herzlich bei den Kindern und Jugendlichen mit Begleitpersonen für den Besuch zu Beginn jedes neuen Jahres.

Handpuppen

Ab Februar werden wir unsere Aktivitäten um eine weitere Attraktion erweitern. Frau Wiebke Aselmann-Binder wird Sie einmal im Monat mit ihren Puppen besuchen.

Bevor sie sich selbständig machte, arbeitete Frau Aselmann-Binder in der Seniorenpflege und -betreuung. 2017 lernte sie das Medium Handpuppen kennen und erkannte die Möglichkeit die Puppen als Vermittler und Sprachrohr zu nutzen. Durch ihre Handpuppen kann sie Menschen auf einer ganz besonderen Ebene begegnen. Menschen mit Demenz reagieren oft sehr gut auf die Puppen.

Frau Aselmann-Binder stellt respektvoll und wertschätzend Kontakte in Gruppen her und hinterlässt die Menschen mit einem Lächeln im Gesicht. Es gelingt den Puppen die Teilnehmer zu Bewegungsübungen zu motivieren, sich zu erinnern und ins Erzählen zu kommen oder einfach zu trösten.

Eine Vielzahl unterschiedlicher Handpuppen, jede mit ihrem eigenen Charakter, sorgen für abwechslungsreiche und anregende Stunden.

Frau Aselmann-Binder wird, je nach Bedarf und Wunsch, themenorientierte oder individuelle Gruppen- und Einzelangebote durchführen.

Wir freuen uns auf Frau Aselmann-Binder und wünschen ihr und ihren Puppen viel Freude bei uns im Haus im Park.

Dienstjubiläum

5-jähriges Dienstjubiläum

von

Frau Colette Tchuente

Frau Haug gratulierte mit großer Freude und einem Blumenstrauß als Dankeschön

Frau Colette Tchuente zum 5-jährigen Dienstjubiläum.

Wir wünschen Frau Tchuente auch für die Zukunft alles Gute!

Herzlichen Glückwunsch

vom

Haus im Park Team!

Café im Park

Neues Café-Angebot im Februar

Berliner mit Cappuccino

3,50 €

Lösung von Seite 5:

1. Rosenmontag
2. Süßigkeiten
3. Donnerstag
4. Konfetti
5. Kostüm
6. Winter

Lösungswort: FASNET

Tschoni grüßt euch alle miteinander!

Liebe Leserinnen und Leser,

jetzt ist es soweit. Herr Naso, unser allseits beliebter Hausmeister, ist jetzt in Rente. Sein Nachfolger Herr Haid ist ja auch nicht mehr ganz neu bei uns und übernimmt quasi nahtlos die Tätigkeit.
Gut dass er schon so lange da ist und sich auskennt. Aber wer übernimmt jetzt die Stelle von Herrn Haid? Ich werde ihm wohl ein bisschen unter die Arme greifen, bis ein neuer Kollege gefunden ist, schließlich helfe ich ja wo ich kann und mit etwas Übung und Einarbeitung schaffe ich das bestimmt.
Dann hatte ich meinen ersten Arbeitstag bei der Haustechnik und wollte mir zuerst die Prozesse anschauen und evtl. Verbesserungsvorschläge machen. Aber zuerst musste ich mich sputen, um Herrn Haid auf den Fersen zu bleiben. Schließlich mussten wir zuerst die ganzen Sachen aus dem Vorraum aufräumen.
Was soll ich sagen, um zehn Uhr war ich dann schon fix und fertig und die Prozesse konnte ich mir auch noch nicht so ganz merken, geschweige denn Verbesserungsvorschläge machen. Dann hieß es alles auffüllen bis zur Mittagspause. Ich war im Lager und habe meine Sachen gerichtet, endlich mal ein wenig durchschnaufen, aber Herr Haid hatte immer einen Spruch parat und mahnte mich zu beeilen. Mittags war dann Zimmer streichen angesagt. Ich habe die rote Farbe gleich gefunden und das Zimmer angepinselt. Ich war sehr stolz auf das Ergebnis und den Farbton. Leider fand dies Herr Haid nicht so schön und ich musste alles wieder weiß streichen, aber erst als die Wand trocken war und das Rot war auch lange zu sehen. Naja, man lernt nie aus!
Ich muss schon sagen, so ein Hausmeister hat ganz schön viel zu tun und wenn er mal nicht am Schneeschippen und Salzstreuen ist, der Winter ist ja bald vorbei, dann repariert er Technik, fährt in Bisingen oder auswärts zu den Ärzten oder zum Einkaufen und ist der erste Ansprechpartner, wenn die Spülmaschine in der Küche das Wasser nicht abpumpt. Hut ab! Auch ich wünsche einen guten Start im neuen Job!

Bis zum nächsten Mal
Euer Tschoni

WOHLFAHRTSWERK
FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Unser Angebot

Stationäre Pflege
Rundum gut versorgt,
sich wie zu Hause fühlen.

Kurzzeit-/Verhinderungspflege
Zur Erholung nach Klinikaufenthalt, zur Entlastung von Angehörigen für begrenzte Zeit in besten Händen.

Menü mobil
Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten zu Hause serviert.

Mittagstisch
Mahlzeiten in der Cafeteria des Haus im Park in Gesellschaft einnehmen.

Ehrenamtlicher Besuchsdienst
Haben Sie Interesse an ehrenamtlicher Tätigkeit? Der Förderverein Altenhilfe e.V. Bisingen freut sich über neue Mitglieder.

Cafeteria
Die hauseigene Cafeteria steht auch für Feste und Feiern nach Absprache zur Verfügung.

Praktika und BFD
In den Bereichen Pflege und Küche bieten wir Praktika und BFD an.

Café im Park

Öffnungszeiten:

Mittwoch:	14:30 bis 17:30 Uhr
Sonntag:	14:30 bis 17:30 Uhr

Für Feiern und Veranstaltungen steht ein Nebenraum zur Verfügung.

Termine nach Vereinbarung.

Haus im Park
Bahnhofstraße 34
72406 Bisingen

Telefon: 0 74 76 / 94 39-0
Fax: 0 74 76 / 94 39-39
E-Mail: haus-im-park@wohlfahrtswerk.de
Internet: www.wohlfahrtswerk.de